

Table of contents

- Fenster – API-Referenz

Fenster – API-Referenz

Fenster – „API-Referenz“

Funktion:

Die API für ctrlX WORKS ermöglicht die Erstellung und Bearbeitung von Geräten und Lizenzen in ctrlX WORKS basierend auf REST (REpresentational State Transfer).

Alternativ kann für die OpenAPI-Spezifikation eine Client-API in verschiedenen Programmiersprachen generiert werden. Dies ermöglicht eine automatisierte Erstellung von virtuellen Steuerungen zu Testzwecken.

Aufruf:

ctrlX WORKS Schaltfläche  → API-Referenz

Startparameter für die Nutzung der Schnittstelle:

Standardmäßig öffnet sich das Softwaretool „ctrlX WORKS“ in einem integrierten Browser. In diesem Modus ist ctrlX WORKS nicht automatisierbar. Um Funktionen der Schnittstelle zu nutzen muss man der API einen fixen Port zuzuweisen.

Starten Sie hierzu bitte die Software mit einem zusätzlichen Parameter `--port=<Port number>`

- **Über die Windows Eingabekonsole** `<Speicherort>\ctrlx-works.exe --port=4242`
- **Über eine Verknüpfung** `<Speicherort>\ctrlx-works.exe --port=4242`
- **Über die "Ausführen" Anwendung** `rexrothstudio://wrk/?hostname=localhost&--port=4242`



Achten Sie bitte darauf, dass ein Leerzeichen zwischen dem Pfad zum Speicherort und dem Parameter vorhanden ist.

Die ausgewählte Port-Nummer wird für den Start eines Web-Servers benötigt und darf daher nicht durch eine andere Anwendung belegt sein.

Verwendung der API:

Wird das Softwaretool „ctrlX WORKS“ mit einem 'Port-Parameter' gestartet, dann öffnet es sich im "Server Modus" und es erscheint ein Icon im SysTray (Benachrichtigungsfeld) von Windows. Über das Icon lassen sich die interaktiven OpenAPI-Dokumentationen, als auch ctrlX WORKS in dem Standard-Browser öffnen.

In diesem Modus ist die Schnittstelle bereit REST Anfragen anzunehmen und verschiedene ctrlX WORKS Funktionen lassen sich darüber ausführen.

Alternativ kann für die OpenAPI-Spezifikation eine Client-API in verschiedenen Programmiersprachen generiert werden. Dies ermöglicht eine automatisierte Erstellung von virtuellen Steuerungen zu Testzwecken.

Weiterführende Informationen

- ↘ „Fenster - Übersicht “